



Am Niedersächsischen Institut für historische Küstenforschung ist in der Naturwissenschaftlichen Abteilung zum 1. März 2016 die Stelle

einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin oder eines wissenschaftlichen Mitarbeiters (50%) im Referat Küsten- und Quartärgeologie

für die Dauer von 6 Jahren zu besetzen.

Gesucht wird eine Wissenschaftlerin/ein Wissenschaftler mit Hochschulabschluss (Promotion) in den Geowissenschaften (Geologie, Geographie). Es werden darüber hinaus durch Veröffentlichungen nachgewiesene profunde Kenntnisse in der Quartärgeologie des deutschen Küstenraums, im Umgang mit GIS, Erfahrungen in multiproxy-Analysen von Bohrprofilen sowie in der Konzeption, Beantragung und Durchführung von interdisziplinär strukturierten Forschungsprojekten, z.B. bei der DFG oder anderen Forschungsförderern, erwartet.

Im Mittelpunkt des Tätigkeitsbereichs der wissenschaftlichen Mitarbeiterin/des wissenschaftlichen Mitarbeiters steht die Leitung des Referats Küsten- und Quartärgeologie des NIhK gemeinsam mit der bestehenden Referatsleitung. Kernaufgabe dabei ist, innovative und interdisziplinäre Forschungsansätze zur Ergründung der diachronen Besiedlungs- und Nutzungsgeschichte der Küsten- und Flussmarschgebiete des südlichen Nordseeraums zu erarbeiten und in der Praxis umzusetzen. Dabei wird die Fähigkeit zur Integration archäologischer Forschungsansätze zur Klärung geowissenschaftlicher Fragestellungen erwartet sowie die Bereitschaft zur engen Kooperation mit den übrigen Referaten des NIhK.

Die von der wissenschaftlichen Mitarbeiterin bzw. des wissenschaftlichen Mitarbeiters durchzuführenden Arbeiten beinhalten selbständige Tätigkeiten im Innen- und Außendienst (Anwendung und Fortentwicklung der Labor- sowie Bohrtechnik, schwere Geländetätigkeiten, Führerschein Klasse 3 bzw. B) und setzen die Bereitschaft zu mehrtägigen Abwesenheiten von der Dienststelle voraus. Die Arbeiten erfordern die Befähigung zum interdisziplinären Diskurs und zur Abstraktion von Problemstellungen sowie die Fähigkeit zur fachübergreifenden Kommunikation und Teamfähigkeit. Weiterhin wird die Mitarbeit bei der wissenschaftlichen Betreuung von Studierenden im Rahmen von Praktika und Exkursionen erwartet.

Ebenfalls Teil der Aufgabe der wissenschaftlichen Mitarbeiterin bzw. des wissenschaftlichen Mitarbeiters ist die Mitwirkung bei der Redaktionsarbeit für die vom NIhK herausgegebene Zeitschrift „Siedlungs- und Küstenforschung im südlichen Nordseegebiet“ und der Veröffentlichungsreihe „Studien zur Landschafts- und Siedlungsgeschichte im südlichen Nordseegebiet“.

Bei Erfüllung der personal- und tarifrechtlichen Voraussetzungen wird ein Entgelt bis zur EntgGr. 13 TV-L geboten. Die Stelle umfasst 50% der regulären Arbeitszeit.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind willkommen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung besonders berücksichtigt. Ein Nachweis ist der Bewerbung beizufügen.

Bewerbungen mit Lebenslauf, ausführlicher Übersicht über den beruflichen Werdegang, Schriftenverzeichnis und Zeugnissen sowie bei Bewerberinnen und Bewerbern aus dem öffentlichen Dienst dem schriftlichen Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte unter Angabe der Ansprechpartnerin oder des Ansprechpartners in der jeweiligen Personaldienststelle werden bis zum 01.02.2015 erbeten an:

Dr. Felix Bittmann
Niedersächsisches Institut für historische Küstenforschung
Viktoriastraße 26/28
26382 Wilhelmshaven

Bewerbungskosten können nicht erstattet werden. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht berücksichtigte Bewerbungen nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.